

Betriebsfunkverordnung (BFV) Fundstelle

BFV - Betriebsfunkverordnung

Ⓞ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 22.12.2019

Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der Bestimmungen für die Frequenznutzung und Frequenzuteilung im festen Funkdienst und im nicht-öffentlichen beweglichen Landfunkdienst im Frequenzbereich von 29,7 bis 925 MHz festgesetzt werden (Betriebsfunkverordnung – BFV)

StF: BGBl. II Nr. 12/2012

Präambel/Promulgationsklausel

Auf Grund des § 53 des Bundesgesetzes, mit dem ein Telekommunikationsgesetz erlassen wird (Telekommunikationsgesetz 2003-TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 27/2011, wird verordnet:

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt

Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen, Formvorschriften

§ 1 Geltungsbereich und Zweck

§ 2 Begriffsbestimmungen

§ 3 Formvorschriften

2. Abschnitt

Allgemeine Bestimmungen

§ 4 Art der Frequenz

§ 5 Betriebsart

§ 6 Rufzeichen von Funksendeanlagen

§ 7 Schutz von Peilempfangsanlagen der Fernmeldebehörde

3. Abschnitt

Voraussetzungen gegenüber Nachbarstaaten

§ 8 Zulässige Störfeldstärke und grenzüberschreitende Störreichweite

4. Abschnitt

Innerstaatliche Planungsgrundlagen

- § 9 Einsatzgebiet und geschützte Nutzfeldstärke im nicht-öffentlichen beweglichen Landfunkdienst
- § 10 Hochfrequenz-Ausgangsleistung im festen Funkdienst
- § 11 Äquivalente Strahlungsleistung bei ortsfesten Funkstellen im nicht-öffentlichen beweglichen Landfunkdienst
- § 12 Äquivalente Strahlungsleistung bei beweglichen Funkstellen
- § 13 Antennen

5. Abschnitt

Funktechnische Störungen

- § 14 Störungsbehandlung

6. Abschnitt

Übergangs- und Schlussbestimmungen

- § 15 Übergangsbestimmung
- § 16 Verlautbarungen
- § 17 Verweisungen
- § 18 In-Kraft-Treten

In Kraft seit 12.01.2012 bis 31.12.9999

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at